

Die Kelle

TTC Berkum e. V. seit 1954

Ausgabe

34

2021/22



+++ Vierte Onlineausgabe +++

INHALT

Vorwort	2
Mannschaften	3
Jugend	11
Jugendkreisrangliste 2022	14
Jugendvereinsmeisterschaft 2022	16
Jugend Bezirksmeisterschaft	19
Bereichsranglistenturnier Peine/Goslar 2022	20
Dino Cup 2022	23
Gurkenpokal 2021	27
Trikottag 2022	29
Jahreshauptversammlung 2022	31
Fahrradtour	32
Boßeln	36
Tipprunde 2021 / 2022	39
TTC – Story	40
Schlusswort	42

VORWORT

Das C-Wort beherrscht weiterhin den Erdballen, doch irgendwie wird es auch etwas zur Normalität, damit umzugehen. Nachdem es in der Hinserie echt noch so aussah, als könnte alles gespielt werden, beschloss der TTVN ca. im November, dass nur eine Einzelspielrunde gespielt werden würde, was eine sehr lange Pause bis zu den Relegationsspielen oder teilweise auch jetzt bis zur neuen Saison zur Folge hatte. Die Zahlen waren zu hoch, um alle Spiele auszutragen. Wie es diese Saison aussieht? Schwer zu sagen. Ein kompletter Lockdown scheint ausgeschlossen und es ist schön, die Leute vom Tischtennis zumindest bei Punktspielen zu sehen, wenn sie denn schon nicht so trainingsfleißig sind 😊 .



1. Herren: Bezirksoberliga

In diesem Jahr gingen wir wieder in der Bezirksoberliga an den Start. In der Hinserie unterstützten Marco und Lasse noch die 2 Herren und in der Rückserie Lasse und Fabi. Gehörten aber natürlich trotzdem zum Stamm der 1. Herren, sodass jeder natürlich auf genug Spielzeit kam. 😊

Der Start verlief optimal mit 3 Siegen gegen die Teams aus Braunschweig von Concordia, dem RSV und dem Kreisvertreter MTV Ölsburg. Aber gerade beim 9:6 Sieg gegen Ölsburg, hätte es auch schnell anders ausgehen können. An diesem Tag war das ein Spiel auf Augenhöhe. Doch Lasse machte mit einem klaren 3:0 Sieg gegen Nina Fischer den Sieg perfekt.

Dann folgte aber auch gleich der erste Nackenschlag. Mit 9:4 verloren wir das Derby bei Arminia Vechelde. Sascha gewann 1 Spiel im oberen Paarkreuz und sonst konnte lediglich unser unteres Paarkreuz mit Lasse und Marco mit dem Heimteam mithalten. Hier wurden uns schon unsere Grenzen aufgezeigt.

In den folgenden Spielen konnten wir 2 Unentschieden gegen die Teams vom MTV Salder und SC Atzum/Groß Denkte erspielen. Gerade gegen den späteren Meister aus Atzum/Denkte zeigten wir ein tolles Spiel und konnten zeigen, dass wir jeden in der Liga schlagen können.

Abgeschlossen wurde die Serie mit 2 Siegen gegen ESV Wolfenbüttel und den TSV Rünigen. Damit konnten wir den 2 Platz erreichen und durften nochmal in die Verlängerung und zur Relegation nach Broitzem zum Landesligavertreter anreisen.

Hier wurden wir super von Gideon und Matti unterstützt. Im ersten Spiel konnten wir gegen den Landesligaverein SV Broitzem für viele überraschen und konnten ein 8:8 erzielen. Gerade im Abschlussdoppel konnten Sascha und vor allem Benni zeigen was noch in Ihnen steckt.

In den beiden restlichen Spielen gegen SV Bovenden und Neuhaus(Wolfsburg) mussten wir aber leider klar den Kürzeren ziehen. Ob es am Vermögen oder an der Kondition lag sei mal dahingestellt. 😊

Somit konnten wir in der Relegation den 3 Platz von 4 Mannschaften erzielen. Damit werden wir nächstes Jahr wieder in der Bezirksoberliga spielen und weiter unsere Nachwuchstalente (von Peter geschmiedet) bei uns in der 1 Herren einbinden.



Gideon, Lasse, Marvin, Marco, Benni, Fabi

2. Herren: Bezirksliga

Im Gegensatz zur vorherigen Bezirksliga Saison, in der wir mit den Ziel "Klassenerhalt" gestartet sind, haben wir uns für die Saison 21/22 vorgenommenen im gesicherten Mittelfeld zu landen.

Grund dafür war, dass wir mit Marco und Lasse zwei Leute aus der 1. Herren für das obere Paarkreuz bekommen haben. Wir sind somit mit folgender Aufstellung in die Saison gestartet: Marco Graeber, Lasse Bläsig, Gideon Kohlmann, Julian Pfeiffer, Simon Bonewitz, Christopher Pfeiffer.

Jan Herbig hatte sich freiwillig dafür gemeldet in die 3. Herren zu gehen, um diese zu unterstützen, stand aber auch immer als fester Ersatzspieler bereit.

Passend zum Saisonziel ist uns der Saisonstart mit 3 Siegen in Folge sehr gut geglückt.

Danach gab es allerdings einen bzw. zwei Dämpfer, denn die nächsten beiden Spiele gingen leider verloren. Somit war für die nächsten Spiele eines klar: Wir müssen wieder in die Erfolgsspur finden! Und das ist auch gelungen, denn die anschließenden beiden Spiele konnten wir für uns gewinnen. Leider hat uns dann mal wieder die Corona Pandemie einen Strich durch die Rechnung gemacht und die Saison musste im November unterbrochen werden.

Lange war nicht klar, wann und wie es weiter geht, bis letztendlich entschieden wurde, dass die Saison als Einzelrunde beendet wird.

Im März 2022 wurde die Saison wieder fortgesetzt. Den Start haben wir leider mit einer Niederlage verpatzt, was wir allerdings mit einem Sieg im letzten Spiel der Saison wieder wettmachen konnten.

Am Ende haben wir die Saison auf einem sehr guten 4ten Platz abgeschlossen.

3. Herren: Bezirksklasse

Bei allen Buchmachern stand die 3. Herren wieder auf einem Spitzenplatz. Allerdings setzten alle auf einen klaren Abstiegsplatz für uns. Obwohl uns Jan Herbig aus der 2. ten Mannschaft und ein „Heimkehrer“ Marc Lüddecke verstärkten, sollten die Buchmacher auch recht behalten ; denn es gab gleich zu Anfang der Saison vier herbe Klatschen. Wobei die hohen Niederlagen gegen Gr. Lafferde und Ölsburg sehr enttäuschend waren. Aber dann gab es glücklicher Weise eine Länderspielpause und es ging ein Ruck durch das Team, gegen Adenstedt gab es ein unverdientes 8 : 8 (hätten wir gewinnen müssen) und gegen Stederdorf schlitterten wir an einer riesigen Überraschung vorbei. Aber mit diesem 8 : 8 konnten wir gut leben. Dann trat Kl. Bünten nicht gegen uns an und wir hatten vier Punkte zur Hinserie auf dem Deckel und standen auch somit nicht mehr auf einem Abstiegsplatz.

Zur Rückserie wurde dann auf Grund der QTTR Werte die Mannschaft richtig durcheinander gewürfelt. Mattes Hasselmann und Simon Bonewitz kamen dazu, dafür verließen Thorsten Grzeskowitz und Peter Krätzig das Team in Richtung 4 . te Herren. Mit dieser Mannschaft sollte dann der Klassenerhalt kein Thema sein. Das bekam dann auch gleich die Jungs aus Vechelade zu spüren. Mit einem glatten 9 : 3 begann die Rückrunde gleich nach Plan. Aber dann kam wieder einmal das große Schreckgespenst „Corona“. Die Inzidenzzahlen stiegen derart, sodass der TTVN Niedersachsen die Saison abbrach. Unter dem Strich sprang nun sogar der 6. te Tabellenplatz heraus und alle Buchmacher hätten richtig viel Geld für diesen Tipp auszahlen müssen.



Marc, Peter, Totti, Mattes, Simon, Jan

4. Herren: 1 Kreisliga

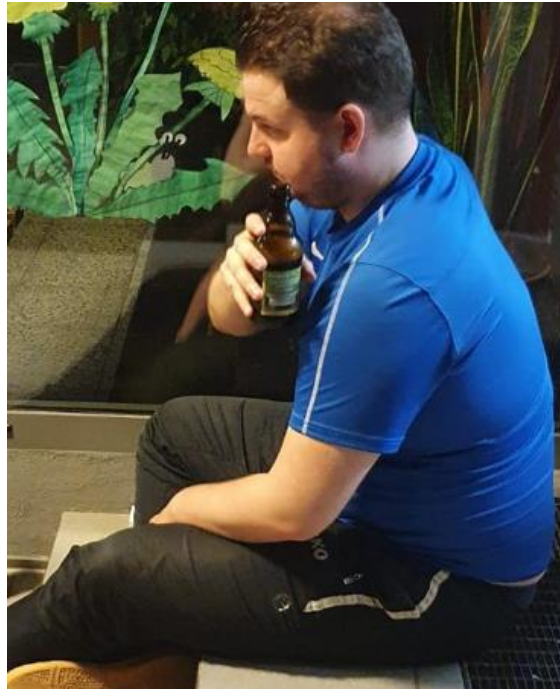
Die vierte Mannschaft in der Kreisliga – das kann sonst niemand von sich behaupten. Und die Mannschaft um den überragend aufspielenden Mattes Haßelmann zeigte, dass sie die Liga auch halten möchte, zumindest in der Hinserie. Am Ende der Saison stand Platz 8 und die Relegation zu Buche – nachdem man gegen Vallstedt knapp verloren hatte. Vallstedt, eigentlich in vielen Berkumer Köpfen ein Team mit eher negativen Erfahrungen, stellte sich als sehr sympathischer Gast heraus und man saß bis nach 12 noch in der Halle und erzählte munter und fröhlich. Manchmal irrt man sich eben 😊.

Nachdem der TTVN beschlossen hatte, dass nur eine Einzelrunde gespielt wurde, ging es also erst im Mai weiter – mit den Relegationsspielen. Die Gegner waren die SG Adenstedt 2 sowie der MTV Wedtlenstedt. Eigentlich war der TTC klarer Favorit, was auch an den internen Neuzugängen Peter und Totti lag, welche unter anderem Matti ersetzten, doch nach dem Sieg gegen Adenstedt setzte es eine Niederlage gegen Wedtlenstedt, was den Abstieg zur Folge hatte. Blöd gelaufen, dennoch ein großer Dank an Präsi Erik, welcher extra für das zweite Spiel einsprang nach dem traditionellen Spargel Essen mit der Familie im Rahmen des Berkumer Schützenfestes.



Präsi einfach eine Maschine – Erst Speisen, dann aushelfen!

Aufgrund einiger Abgänge startet der TTC in dieser Saison nicht mehr in der Kreisliga – einige müssen in die dritte Herren hoch wie beispielsweise Caddy oder Lars, andere sind vorerst als Reservespieler vorgesehen wie Pitti oder Danny. Die 4. Herren startet zukünftig mit anderen Akteuren in der 3.Kreisklasse.



Caddy – eine der wenigen Konstanten in der 4.Herren der vergangenen Saison

5. Herren : 3. Kreisklasse

Leider stellte sich am Anfang der Saison heraus, dass die Prioritäten einiger Leute mehr oder weniger woanders lagen, was zur Folge hatte, dass die Mannschaft abgemeldet wurde. Dies war besonders bitter für Erik, für den die Kreisliga dauerhaft zu hoch ist laut eigener Aussage und in den unteren Mannschaften konnte er ein halbes Jahr lang nicht spielen.



6. Herren : 3. Kreisklasse

In der Saison 21/22 traten für die 6.Herren: Andreas Klingert, Andre Skora, Reinhard Bollak und Julian Schrader in der 3. Kreisklasse an. Unterstützt wurden sie von Christian Prange, Marvin Wolters und Philipp Wulfes aus der 7. Herren, wobei Christian und Marvin auf 7 bzw. 6 Einsätze bei 8 Spielen kamen. Nach der Corona Pause war bei allen die Motivation auf eine geregelte Tischtennissaison spürbar hoch. Im Vergleich zur Vorsaison in der in der 4. Kreisklasse war die Staffel A der 3.KK überraschend stark besetzt und es dauerte bis zum 6. Spieltag, bis der erste Sieg eingefahren werden konnte. Nach der Hinserie war es mit der geregelten Saison leider schon wieder vorbei und die Saison wurde beendet. Aufgrund der Corona-Situation kam es in der Staffel zu vielen Spielverlegungen und am Ende der Serie zu einigen Nichtantritten, welche das Tabellenbild etwas verzerrten. Eine kleine Statistik am Rande. Die 6. Herren hat in allen Spielen gepunktet, an denen Christian nicht ausgeholfen hat. Wer mag kann damit jetzt die Gesamtpunktzahl der 6. errechnen.

7. Herren: 4. Kreisklasse

Kurze Saison mit spannenden Spielen. Die 7. Herren spielte in der 4. Kreisklasse mit Christian Prange, Marvin Wolters, Frank Stahl, Friedhelm Prange, Klaus Jose und Philipp Wulfes. Trotz der Mannschaftgröße kamen alle Spieler in mindestens 4 der 8 Saisonspielen zum Einsatz. In Summe konnte die 7. Herren einen Sieg und ein Unentschieden erringen. Beim Unentschieden am letzten Spieltag gegen Duttonstedt kam es, wie auf der Homepage schon berichtet, zu einem denkwürdigen Einzel von Klaus. Es waren zu dem Zeitpunkt bereits alle anderen Spiele absolviert und Duttonstedt führte 5:4. Im letzten Einzel des Abends lag Klaus schnell mit 0:2 zurück. Dann aber kämpfte sich Klaus mit 17:15 im dritten Satz zurück ins Spiel und gewann auch den vierten Satz in der Verlängerung mit 13:11. Jetzt folgte der 5. und entscheidende Satz und Klaus lag augenblicklich mit 0:5 zurück. Als die ersten Zuschauer das Spiel schon für entschieden hielten, legte Klaus so richtig los und machte mit 11 Punkten am Stück den Sack zu. Von solchen Spielen in der nächsten Saison gerne mehr.



Christian, Friedhelm, Marvin, Klaus, Frank, Philipp

1. Jugend: Kreisliga

Als Abonnementtitelverteidiger war klar das auch in diesem Jahr die Meisterschaft nur über den TTC – Dreier geht.

Linus Heinert , Tim Coordes und Tim Rothes gingen dann auch munter auf Punktejagd. Nach einem gelungenem 6 : 1 Sieg gegen Vechelade, knirschte es bei dem knappen 6 : 4 Sieg gegen Ölsburg doch gewaltig. Dann ging es nach Stederdorf , die mit dem amtierenden Jugendkreismeister antraten. Wir hatten dafür einen jungen Joker, Mats Söder , dabei. Mit 6 : 3 ging das vorentscheidende Spiel um die Meisterschaft an uns. Tim, Tim und Linus steuerten je einen Punkt zum Sieg bei, nur einer nicht. Unser Joker , Mats, machte zwei Punkte und gewann mit Tim Coordes auch das Doppel. Anschließend gab es noch zwei lockere Siege und vor letzten Spiel gegen Bierbergen stand die Meisterschaft für die unsere Jungs bereits fest. Trotz einer mäßigen Leistung mit dem 5 : 5 Unentschieden wurden:

Linus Heinert, Tim Coordes und Tim Rothes , mit Unterstützung durch Mattis Strickert und Mats Söder wurden ungeschlagen Meister in der Jugend Kreisliga.



Tim C. , Tim R. und Linus

2. Jugend : 1. Kreisklasse

Auf Grund ihrer Spielstärke wollten:

Jakob, Ferris, Mattis und Leon in der 1. Kreisklasse schon oben angreifen. Nach der langen Coronapause wusste auch niemand wie und wo man spieltechnisch steht , aber für unsere drei ging es gleich richtig gut los. Gegen unsere Dritte gab es ein glattes 6 : 2 , dann folgten Kanter Siege gegen Vechelade, Gadenstedt und Solschen. Einen kleinen Dämpfer gab es dann gegen Woltorf, denn mit dem

5 : 5 Unentschieden hatten wir eigentlich nicht gerechnet. Vielleicht lag es auch daran das Mattis kurzfristig passen mußte. Im entscheidenden Spiel um die Meisterschaft , Erster gegen Zweiter,

Vechelde gegen TTC gab es leider eine deftige Schlappe. Chancenlos unterlagen wir mit 6 : 1 . Das letzte Spiel gegen Vöhrum war dann auch nur noch Formsache und die Jungs konnten sich über die Vizemeisterschaft freuen.

Alle Vier haben sehr stark gespielt, wurden verdient Zweiter und empfahlen sich schon mal für höhere Aufgaben.



Ferris, Mattis und Jakob

3. Jugend: 1 . Kreisklasse

Die „ jungen Wilden „(Mats, Jarne ,Yven und Joris) des TTC spielten auch wie die Zweite in der 1 . Kreisklasse. Allerdings waren die Vorzeichen etwas anders. Nach der langen Pause wieder in den Punktspielmodus zu kommen und das was man im Training geübt und trainiert hat entsprechend umzusetzen; und nicht abzustei-gen. Gegen die Zweite gelang es schon in Ansätzen, aber gegen Vechelade und mit den beiden Krimis (Unentschieden gegen Gadenstedt und Vöhrum) waren die Jungs richtig gut dabei. Nach der Höchststrafe (0 : 6) gegen Vechelde gab es dann auch prompt die Returekutsche (6 : 0) gegen Solschen. Das die Jungs dann auch noch Woltorf weghauten (ohne Mats) und dadurch dritter , hinter der Zweiten wurden , war bärenstark.

Die Entwicklung der Vier ist nach wie vor beeindruckend. Jedes Jahr ein Stück besser und auf der offenen Richterskala ist kein Ende in Sicht.



Leon, Joris,Yven, Jarne, Mats

JUGENDKREISRANGLISTE 2022

Nach zweijähriger Coronapause fand in diesem Jahr wieder einmal eine Kreisrangliste statt. Die Teilnehmerzahl sowohl von unserer Seite (drei) als auch insgesamt war erschreckend gering. Vielleicht geschuldet an der sehr kurzfristigen Einladung, oder an dem langen Himmelfahrtwochenende oder an der allgemeinen TT – Lustlosigkeit.

Aber es ist wie es ist und unsere Jungs vertraten den TTC ausgezeichnet.

Jungen 19

Jakob Wolf (13) und Mats Söder(12) traten in der Jgd 19 Altersgruppe an. In ihrer eigentlichen Altersklasse waren beide leider verhindert.

Die beiden spielten gewohnt stark auf und qualifizierten sich easy für die nächste Runde. Wobei bei fünf Teilnehmern und vier weiterkommen war die Aufgabe auch nicht so schwer.

Jakob wurde 2.ter und Mats 4. ter , wobei der 2 – 4 alle das gleiche Spielverhältnis hatten.



Mats (1.von links), Jakob (2. Von rechts)

Jungen 13

In seinem ersten großen Turnier wollte Jan Philip Friehe mal ein wenig Erfahrung sammeln und die echte Turnierluft schnuppern.

Dass er bei einem Sieg und einer Niederlage sich gleich für die nächste Runde qualifizieren konnte, hat natürlich niemand mit rechnen können. Umso schöner!!!

JUGENDVEREINSMEISTERSCHAFT 2022

Trotz Corona oder Corona zum Trotz nahmen 14 Nachwuchs TTC er an den Vereinsmeisterschaften teil.

So wie es sich gehört spielten wir nicht nur den Einzelsieger aus sondern auch die Doppelmeister aus.

Drei Gruppen, die beiden Gruppenersten und Zweiten sowie die beiden besten Gruppendritten erreichten die KO Runde, losten wir aus.

Nachdem alles korrekt ausgelost worden ist ging es auch gleich los und da mussten die großen und etablierten 1. Jugendspieler den Angriff der jungen wilden abwehren.

Obwohl sich die älteren und erfahreneren Jungs schwer taten zogen sowohl Linus vor Joris;

Tom Rothes vor Mattis und Yven und auch Jakob vor Mats und Ferris in die KO Runde ein.

In den folgenden Viertelfinalspielen ließ Tim Rothes mit einem glatten 3:0 Joris keine Chance; auch Jakob kam mit einem 3:1 gegen Yven weiter, doch dann wurde es zunehmend spannender.

Mats konnte sich knapp mit 3:2 gegen Mattis durchsetzen und Linus musste im Bruderduell gegen Ferris schon Matchbälle abwehren, um dann in fünf Sätzen zu gewinnen.

Jetzt war Linus gewarnt, ging wesentlich konzentrierte das Match gegen Mats an und konnte einen der jungen wilden mit 3:0 in die Schranken weisen.

Im zweiten Halbfinale (es war mit Abstand das beste Spiel des Tages) stand Tim schon mit einem oder sogar mit beiden Beinen im Aus. Jakob machte ein tolles Spiel, führte 2:0 und sah wie der sichere Sieger aus, aber Tim kämpfte wie ein Löwe wehrte vier Matchbälle ab und gewann im 5 .Satz mit 14 : 12. Puh das war nichts für schwache Nerven.

Nun kam es doch zum erwarteten Finale zwischen Linus und Tim.

Linus hatte schon während des gesamten Turnierverlauf mit seiner Favoritenbürde zu kämpfen und fand jetzt auch im Endspiel überhaupt nicht zu seinem Spiel. Tim gewann den ersten Satz knapp mit 11 : 9, verlor den

zweiten trotz hoher Führung mit 10 : 12 , gewann dann mit 11 : 9 und hatte im vierten Satz 4 Matchbälle!!!!. Bei 10 : 7 Rückstand spielte Linus irgendwie befreit auf, drehte den Satz zum 13 : 11 für sich und ließ dann Tim mit 11 : 6 keine Chance mehr und wurde nach diesem kurioseem Spiel verdienter Vereinsmeister 2022.

Herzlichen Glückwunsch.

Bei der Doppelvereinsmeisterschaft konnten sich die „Oldies“ souverän durchsetzen.

Linus/Mattis - Tim/Ferris lautete das Endspiel.

Tim lag noch das verlorene Finale im Magen, doch dafür drehte Ferris mal so richtig auf.

Mit 11:8/ 9 : 11 / 9: 11 konnten sich Tim und Ferris den Titel bei den diesjährigen Jugendvereinsmeisterschaft sichern.

Unter dem Strich war es mit 14 Teilnehmern eine gelungene Veranstaltung, vielleicht nicht immer auf höchstem Niveau, aber viele spannende Spiele und vor allem hochmotivierte Spieler.





Linus bekommt den Pokal von Joris überreicht



Tim und Ferris

JUGEND BEZIRKSMEISTERSCHAFT

Mit Mats Söder und Janis Barkawitz haben sich zwei Spieler vom TTC für die Bezirksmeisterschaft in Göttingen qualifiziert. Die Kreismeisterschaft ist schon etwas besonders, aber auf Bezirksebene ist das noch einmal eine ganz andere Nummer. Riesen Halle, viele Spieler, richtig viel Trubel und eine sehr gute TT Qualität.

Aber cool bleiben und die große TT Welt mal kennenlernen.

Jugend 13 :

Mats , wieder einmal top vorbereitet, wollte mit Coach Janis Hansen mal sehen was geht. Aus der Gruppe rauskommen wäre schon ein Riesending. Aber bei diesen Gegnern war das richtig , richtig schwer. Das erste Spiel gegen einen Top gesetzten Spieler ging zwar auch wie zu erwarten verloren , aber machbar war das für Mats auch.. Das Zweite hat er glatt gewonnen und im entscheidendem Match um den zweiten Tabellenplatz, war Mats eigentlich der bessere Spieler, aber mächtig nervös und ein paar leichte Fehler zu viel bescherten ihm den 3. Tabellenplatz und ist dadurch leider ausgeschieden.

Unter dem Strich verkaufte sich Mats hervorragend, technisch der beste Spieler in der Gruppe und absolut in der Lage solch gute Spieler zu schlagen macht Spaß auf mehr.

Jugend 11 :

Ohne ein einziges Punktspiel bisher gespielt zu haben und dann gleich bei einer Bezirksmeisterschaft zu sein ist schon der Hammer. Das für Jannis nicht viel zu holen war ist klar , er spielte richtig gut, gewann sogar den einen oder anderen Satz, aber um ein Match auf Bezirksebene zu gewinnen hat halt noch eine Kleinigkeit gefehlt.

Nichts desto trotz war die Reise nach Göttingen ein tolles Erlebnis.

BEREICHSRANGLISTENTURNIER PEINE/GOSLAR

2022

Jetzt ging es schon mal richtig zur Sache. Zum einen waren alle Felder auf Sollstärke (10 Spieler ; Jeder gegen Jeden) und zu den fünf starken Peinern gesellten sich noch fünf stärkere Spieler aus dem Harzer Bezirk dazu.

Jugend 19 :

Für Mats und Jakob , mit die jüngsten im Feld, war die Vorgabe ihres Trainers recht einfach: Spaß haben, tolle Spiele gegen nur gute Leute machen und nach Möglichkeit nicht Letzter zu werden.

Gesagt getan auf ging es zu einem langen TT - Tag.

Im ersten Spiel mussten dann auch gleich die beiden TTC er gegeneinander antreten. Aus vielen Trainingsspielen kennen sich die beiden natürlich nur zu gut. Für Mats war Jakobs Noppe (spielt er seit ca 8 Wochen) kein Problem und er gewann gleich sein erstes Match. Das es auch gleich das Letzte sein würde hatten wir natürlich nicht mit gerechnet. Leider machte Mats immer wieder dieselben Fehler die sich wie ein roter Faden durch das ganze Turnier zogen. Einfache Blockbälle und einfach zu viele RH Fehler kann man sich gegen solch gute Gegner nicht leisten um zu gewinnen. Aber trotz vieler unnötigen Fehler war Mats in keinem einzigen Spiel chancenlos. Platz 10 von 10 war jetzt nicht gerade unser Ziel, aber Mats hat noch Potential ohne Ende und wenn man solch Klatsche erst mal verdaut hat , kommt man viel stärker zurück.

Also Kopf ; nächsten Mal wird es viel besser .

Jakob machte es da schon deutlich besser. Obwohl er erst seit kurzem eine Noppe hat, kann er schon richtig gut damit umgehen. Ruhig und mit Bedacht spielte er Abwehr sowie Angriffsbälle mit der Noppe, sowie aber auch gute VH Topspinbälle. Mit drei Siegen landete Jakob auf dem 7.Platz. Das war völlig ok, aber:

Bei drei Fünfsatzniederlagen gegen richtig gute Jungs und fast alle Spiele die in den Sätzen richtig eng waren hätte gut und gern ein noch besserer Tabellenplatz herauspringen können.

Ähnlich wie bei Mats ist das Ende der Fahnenstange bei Jakob nicht Ansatzweise erreicht. Viele Dinge waren schon richtig gut, aber es gibt noch vieles was man verbessern kann.



Mats und Jakob

Jungen 13:

Für Jan Philip war das zweite große Turnier innerhalb 14 Tage reines Abenteuer und Spaß pur. Obwohl er noch kein einziges Punktspiel bestritten hat, machte er es seinen Gegnern (bis auf einen) richtig schwer. Mit einem Sieg und fünf Niederlagen wurde Jan Philip Fünfter von Sechs.

Dafür das Jan Philip noch nicht mal im Punktspielgeschäft tätig ist, spielt er schon richtig ordentlich. Mit etwas mehr Routine , mit einem Aufschlag und einer besseren RH wird er einen richtigen Satz machen; und das schneller als wir meinen.



Jan Philip

Fazit:

Leider haben von uns nur wenige mitgespielt, bei der Kreisrangliste mussten die Jungs ohne Betreuer auskommen da Peter im Urlaub war und sonst niemand als Coach fungieren konnte. Das sich alle drei für die Bereichsrunde qualifiziert haben war richtig gut, aber auf Bezirksebene hinken wir wie der komplette Kreis gegenüber den anderen Bezirksverbänden deutlich hinterher. Aber mit Mats und Jakob haben wir zwei richtig gute Kandidaten am Start.

DINO CUP 2022

Am letzten Trainingsfreitag vor den Sommerferien stand noch der „Dino Cup“ auf dem Programm.

Alle Kids, die noch keine Punktspiele gemacht haben, durften mitspielen.

Trotz der subtropischen Temperaturen waren 13 Jungs am Start.

Da der Altersunterschied (7 – 15) und dementsprechend auch die Spielstärke sehr sehr groß war unterteilten wir die Gruppe noch einmal in „Dino klein“ und „Dino groß“.

Bei den Kleinen spielten fünf Kids jeder gegen jeden. Für alle war es das erste richtige Turnier, die ersten Spiele nach echten Regeln (wobei die Schiedsrichter mal ein Auge zudrückten) und entsprechend groß war auch die Nervosität. Aber als es dann an die Tische ging stand nur noch das kleine runde Etwas, dieser nach allen Seiten springende TT – Ball im Mittelpunkt. Dieses springendes Ungetüm zu beherrschen war für die fünf (noch) nicht so einfach, aber das ging teilweise schon richtig gut. Die vielen Zuschauer waren mächtig angetan was die Jungs da auf die Platte brachten. Natürlich muss es bei einem Turnier auch einen Gewinner geben, heute gab es allerdings Fünf. Keiner hat verloren sondern alle haben gewonnen.

5. Sieger wurde Henry Skora, 4. Sieger Nio Gottschalk, 3. Sieger Bjarne Depenau, 2. Sieger Sam Luca Hasselbach Weiß und Sieger Joris Gille.

Bei den „Großen“ losten wir zwei Vierergruppen. Die beiden Gruppenersten spielten dann überkreuz das Halbfinale und dann das Finale aus.

Jetzt ging es schon mal richtig zur Sache. Obwohl, wie gesagt, noch keiner ein Punktspiel bestritten hat, war das schon erschreckend gut was die Jungs da zeigten. Halt noch keine 2. Liga, aber mindestens genauso motiviert.

In den Halbfinalspielen standen sich dann

Jan Philip - Ibrahim

Janis - Mateo

gegenüber.

Beide Spiele gingen glatt an Jan Philip und Janis, so dass es nun zum großen Showdown kam.

Jan Philip - Janis

Es entwickelte sich ein Spiel auf Augenhöhe mit richtig richtig guten Ballwechseln. Am Ende hatte Jan Philip knapp in fünf Sätzen die Nase vorn und konnte seinen ersten Pokal seiner noch jungen Tischtenniskarriere in Empfang nehmen.

Selbstverständlich gab es nach dem tollen Turnier die obligatorischen Würstchen und somit konnten die Ferien kommen.



Peter übergibt Jan Philip den Pokal



Alle Teilnehmer versammelt



Janis und Jan Philip



Nio, Joris, Sam-Luca, Bjarne, Henry

GURKENPOKAL 2021

Zwischen der vierten und fünften Coronawelle war noch Zeit für unseren beliebten " Gurkenpokal".

Bei nicht ganz so ernst gemeintem Tischtennis durften sich 8 Top - Akteure mit 8 " Gurken " vergnügen. Caddy organisierte , Totti war die Losfee für die 2 er Mannschaften und los ging es. Hochkaräter wie Janis Hansen, Fabi, Benny Lasse, Julian sowie nicht ganz so starke Spieler wie z. B Philipp, Klinge ,Andre ,Marvin sorgten für ein spannendes Teilnehmerfeld.

Zwei Gruppen a 4 Mannschaften spielten um die Plätze, klasse Tischtennis , aber auch diverse Bierschläge waren an der Tagesordnung.

In Gruppe A belegten Julian und Volker vor Lasse und Andre die Plätze.

In Gruppe B blieben Janis Hansen und Marvin Wolters ungeschlagen, Benny und Lars konnten Fabi mit Tim Rothes auf den undankbaren dritten Tabellenplatz verdrängen.

Julian/Marvin ließen im ersten Halbfinale Lasse/Andre keine Chance und im zweiten Halbfinale trafen Julian/Volker und Benny/Lars aufeinander. Es ging hoch her , spannend bis zum letzten Ball und Benny/Lars schafften den Finaleinzug. Doch leider verletzte sich Lars in seiner ureigenen Art am Oberschenkel und konnte im Endspiel nicht mehr antreten. Schnell einigten sich alle Akteure das Julian/Volker dafür das Finale gegen Janis/Marvin spielen durften.

Es war ein tolles Endspiel ,super spannend , von " Bierschlägen " keine Spur und wie es das Schicksal so möchte hatten die beiden lucky loser , Julian/Volker im fünften Satz des entscheidenden Doppel hauch dünn die Nase vorn.

Viel Fun, viel Spaß bei allen Akteuren; so soll es sein.

Wieder einmal konnten wir mit dem " Gurkenpokal " das kuriose TT - Jahr positiv beenden.



Julian und Volker

TRIKOTTAG 2022

Um die Motivation für das Tischtennis nach der Herbstwelle wieder zurückzubringen, fand am 04.03.2022 ein Trikottag statt mit Klönen, Spielen, Würstchen und Kaltgetränken. Die neuen Trikots sind endlich da und wurden verteilt – eine gute Idee, um die Leute in der Halle wieder zusammenzubringen.





JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG 2022

Am 29.04.2022 fand in der Berkumer Sandkuhle die Jahreshauptversammlung des TTC statt. 16 Mitglieder waren anwesend. Wichtige Themen waren unter anderem die Planung der Radtour, welche Uwe Klose vor seinem Tod noch ausgearbeitet hatte und wo es ein großes Anliegen war, diese in diesem Jahr mal wieder durchzuführen. Diese wurde im Laufe des Jahres dann auch erfolgreich durchgeführt, doch dazu später mehr.

Für Speis und Trank war auch wieder gesorgt. Hierfür geht der Dank an Christian Dröse, welcher den Kontakt zum „Edekamann“ Dirk Wede herstellte, welcher uns mit Leberkäse, Krautsalat und Kartoffelsalat versorgte. Für Kaltgetränke war ebenfalls gesorgt. Altbewährtes eben. 😊

Außerdem wurde auf Amazon Smile aufmerksam gemacht, ein Programm, welches dazu beiträgt, dem TTC Mehreinnahmen durch Amazon Käufe zu generieren.

FAHRRADTOUR

Am 26. Juni 2022, nach drei Jahren Abstinenz, fand wieder unsere Fahrradtour statt. Die Strecke hatte noch unser viel zu früh verstorbener Ex-Präsi Uwe Klose ausgearbeitet. So übernahmen seine Frau Heike und Sohn Jan an diesem Tag die Führung der Tour.

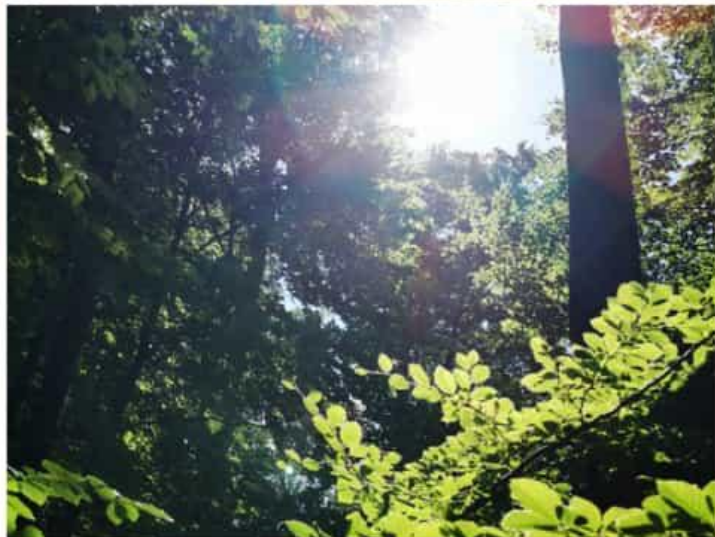
An einem herrlich warmen Sommertag, bei über 30 Grad, machten sich über 30 Fahrradfahrer auf die über 30 Kilometer lange Strecke. Sie führte uns durch den „Bruch“ über Telgte bis zum Eixer See, wo eine klitzekleine Trinkpause eingelegt wurde und Lars Hettwer erste Instandsetzungsarbeiten verrichten konnte. Danach ging es zum Hämeler Wald in Hämelerwald. Dort hatte das Verpflegungsteam Meike und Klaus schon tolle Arbeit geleistet und ein opulentes Frühstück vorbereitet.

Gut gestärkt machten sich Jung und Alt, E-Bike Fahrer und Nicht-E-Bike Fahrer so langsam auf den Rückweg. Der führte uns dann über Mehrum und Schwicheldt zurück zum Dorfgemeinschaftshaus in Berkum. Dort hatten Meike und Klaus schon wieder alles für Kaffee und Kuchen vorbereitet.

Für diese außergewöhnliche Organisation bedankt sich der TTC recht herzlich bei Meike und Klaus, sowie bei Heike und Jan und allen Kuchenbäckerinnen.







BOßELN



Wie immer war es am Anfang etwas ungewiss, wie viele Akteure wirklich am diesjährigen Boßeln der Berkumer Vereine teilnehmen würden. Am Ende wurden insgesamt 6 Mannschaften gestellt und es waren sensationelle 35 Teilnehmer am Start. Alle hatten sehr viel Spaß, der TTC stellte zwei Mannschaften und konnte den zweitbesten und fünftbesten Platz von sechs Teams belegen. Nicht zu schlagen waren sowohl die Altgesellen in der Gesamtwertung mit nur 32 Würfeln als auch Meite Brandes für die Junggesellen im Weitwurf, sie warf erstaunliche 76 Meter weit. Lediglich Cedly kam einigermaßen ran, warf aber um 3 Meter kürzer und musste sich geschlagen geben.

Für das leibliche Wohl hatte wieder einmal Präsi's Frau Kerstin gesorgt, sie machte leckeren Bauerntopf, wie immer köstlich. Das Event fand leider ein eher plötzliches Ende, als das Bier leer war, da mehr Leute da waren als angemeldet (aber lieber so als anders herum!) und so konnte Bernhard Michaels noch mit einem guten Weinsortiment glänzen, durch welches der harte Kern sich noch durchprobierte.

Es war ein großartiges Event und es wäre toll, wenn zukünftig wieder mehr Vereinsveranstaltungen aller Vereine stattfinden würden!





Es war ein großartiges Event und es wäre toll, wenn zukünftig wieder mehr Vereinsveranstaltungen aller Vereine stattfinden würden!

TIPPRUNDE 2021 / 2022

Tipprunden - Dominator wieder da!

Nach Siegen in den Jahren 2019 und 2020 wollte Tobias Rien zeigen, dass der 3. Platz letzte Saison nur ein Ausrutscher war. So sicherte er sich mit 260 Punkten gleich mal die Herbstmeisterschaft. Gefolgt von Erik Böker (251) und „Ulinchen“ Knopf mit 246 Punkten.

Von diesen beiden war am Ende der Saison aber nix mehr zu sehen. Ulinchen

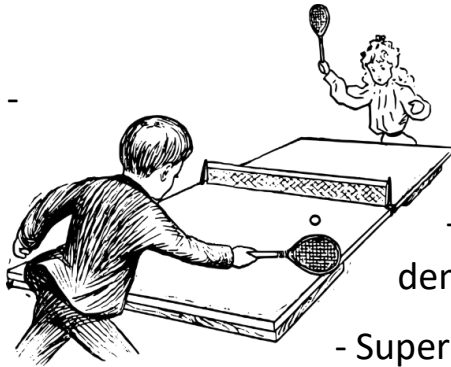
fiel auf den 6. Platz zurück und Präsi Erik sogar auf den 8. Platz. Was war da nur los?

Nicht zu stoppen war jedenfalls Tobi Rien, der mit 539 Punkten souverän die Tipprunde gewann. Auf den 2. Platz schob sich noch Vorjahressieger „chriTTian“ Dröse mit 497 Punkten, gefolgt von „JanBausS“ alias Jan Barkawitz aus Schwicheldt mit 491 Punkten.

Die meisten Tagessiege errang aber dennoch Präsi Erik. 4,7 Tagessiege standen am Ende auf seinem Konto, wovon allerdings 3,7 aus der Vorrunde stammten. Was war bloß in der Rückrunde los?



Was geschah im Jahre 1986 nach Christus?



- Schwedischer Ministerpräsident Olof Palme wird erschossen.
- US-Raumfähre „Challenger“ explodiert kurz nach dem Start. 7 Astronauten sterben.
- Super-GAU im Atomkraftwerk Tschernobyl.
- Als letztes europäisches Land schafft Großbritannien die Prügelstrafe in Schulen ab.
- Der 20-jährige Mike Tyson wird jüngster Boxweltmeister im Schwergewicht.
- Argentinien gewinnt gegen Deutschland mit 3:2 die Fußball-Weltmeisterschaft.
- Boris Becker wiederholt Wimbledon-Sieg.
- Der TTC Berkum geht ins 34. Jahr.

Endlich wieder eine Meisterschaft!!!

Letztes Jahr noch knapp verpasst, errang die Jugend diesmal die Meisterschaft in der 1.Kreisklasse. Obwohl sie gleich das erste Spiel mit 5:7 gegen Hohenhameln verloren, ließen sie sich nicht beirren. Spiel für Spiel wurde gewonnen, bis es im allerletzten Spiel wieder gegen Hohenhameln um die Meisterschaft ging. Ein Sieg musste her, das war allen klar. Mit 7:1 überrollten sie den bisherigen Tabellenführer und sicherten sich die Meisterschaft. Kai Scotkiewicz wurde, wie im Vorjahr, mit 32:4 Siegen bester Spieler der Staffel. Aber auch die anderen Bilanzen können sich sehen lassen: Dirk Buchholz 17:16, Mirco Jose 19:9 und Jans Beyer 18:9. In den Doppeln spielten sie 37:9.

Die 1.Herren sicherte als Siebter wieder den Klassenerhalt in der 2. Bezirksklasse. Es spielten Bernd Knopf 16:16, Frank Scotkiewicz 13:16, Helmut Stahl 8:19, Peter Krätzig 14:12, Otto Buchholz 9:19 und Heinz Coordes 17:19.

Die 2.Herren belegte in der 2.Kreisklasse den 6. Platz. Hier spielten Eberhard Bracke 14:3, Willi Kolshorn 16:8, Christian Dröse 7:8, Heinz de Wall 11:14, Horst-Dieter Brandes 13:5 und Hans-Jürgen Dröse 7:14. Ersatz spielten Manfred Christmann 6:6, Uwe Klose 5:9, Frank Gieger 4:20 und Dieter Dröse 2:6.

Die Damen steigerten sich mit 15:21 Punkten auf den 6. Platz in der 2.Kreisklasse. Es spielten Heike Stahl 18:6, Anni Peters 14:10, Gitta Rode 11:11, Uschi Jose 3:11, Carola Bolte 8:11, Richarda Brandes 1:12 und Inge Kolshorn 1:14.

SCHLUSSWORT

Der TTC Berkum ist in das 68. Jahr der Vereinsgeschichte gegangen, die Jugendarbeit funktioniert dank dem ewigen Peter Krätzig immer noch hervorragend, auch wenn etwas mehr Unterstützung natürlich sehr wohlwollend zur Kenntnis genommen werden würde, nachdem Janis Hansen uns leider als Trainer verlassen hat und die anderen Trainer aus beruflichen Gründen kürzertreten müssen. So ist es gut, dass sich mit Mattes Haßelmann und Lars Hettwer zwei Helfer aus der Not etabliert haben, auf die man sich verlassen kann, wenn Not am Mann ist. Positiv zu erwähnen ist auch, dass viele Jugendmeisterschaften wieder stattgefunden haben, was den Jugendlichen wertvolle Erfahrungen bringt. Und im Herrenbereich haben wir nach wie vor immerhin noch 5 Mannschaften, wobei die erste Herren in der Bezirksoberliga natürlich das Steckenpferd des Vereins ist.

5 Jugendmannschaften sorgen dafür, dass wir auch genug Nachwuchs haben, welcher ab und an auch schonmal in den Herrenmannschaften fleißig aushilft. Wohin uns der Weg mit Corona führen wird? Man wird es sehen. Fakt ist jedoch, dass ein Lockdown eher ausgeschlossen ist und es gut ist, die Leute vom Tischtennis sehen zu können, die man zwischendurch wirklich vermisst hat, als man nicht zum Tischtennis konnte. Gerade diese zwischenmenschlichen Beziehungen kamen zu kurz und es ist gut, dass man diese nun wieder bei ein paar Kaltgetränken pflegen kann.

Bis dahin alles Gute und bleibt vor allem gesund.

Eure KELLE



Die E-Kelle

Vereinsnachrichten des TTC Berkum 1954 e.V.

Herausgeber: TTC Berkum

Ausgabe: 34